

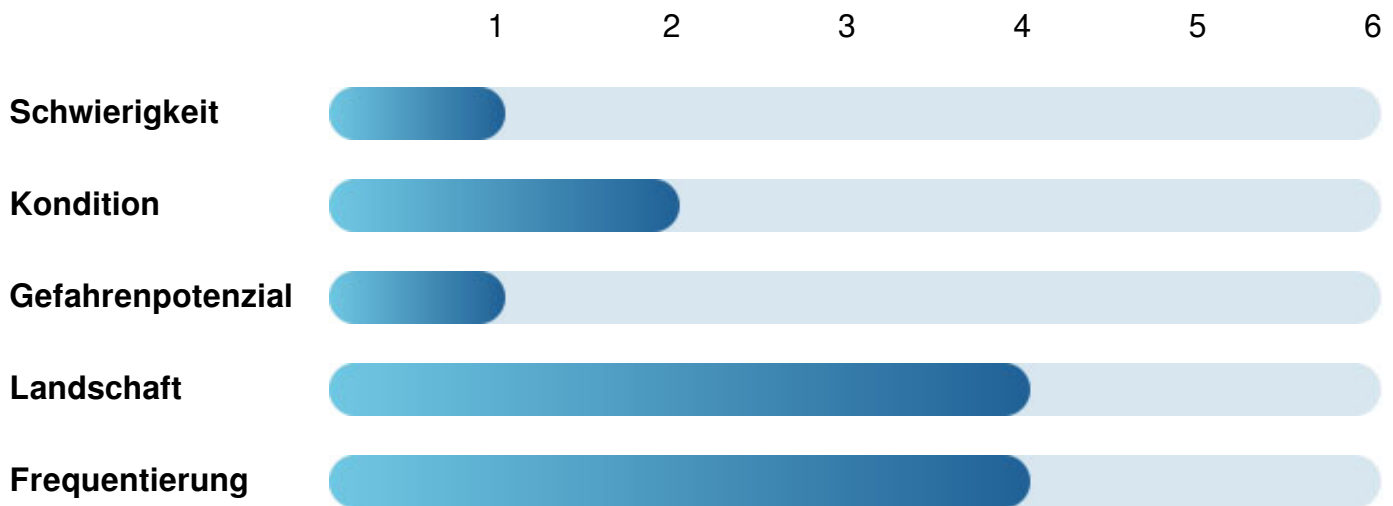
Latzfonser Kreuz (2311 m)

Bergtour | Sarntaler Alpen

700 Hm | insg. 04:30 Std. | Schwierigkeit (1 von 6)



Südtiroler Bilderbuchlandschaft bestaunen wir auf dieser Tour. Das Ziel - kein Gipfel, sondern ein Wallfahrtskircherl - könnte idyllischer nicht sein. Und die Aussicht auf die Dolomiten vom Latzfonsener Kreuz ist wirklich einmalig. Zwei gemütliche Hütten laden zudem zum Rasten und Brotzeitmachen ein. Schöne Familienwanderung!



Anfahrt:

Auf der Brennerautobahn A22 oder der Brennerbundesstraße bis Klausen. Kurz vor Klausen (am nordöstlichen Ortsrand) findet man die beschilderte Abzweigung nach Feldthurns. In Feldthurns biegt man links ab nach Latzfons. Man fährt durch den Ort hindurch; am Ortsende zweigt man bei der Gabelung an einem Bildstock (Wegweiser Kühnhof) rechts ab und fährt über die enge Bergstraße (evtl. Ketten nötig) hinauf. Bei einer Gabelung (mit Übersichtstafel) rechts zum gebührenpflichtigen Wanderparkplatz (4 Euro / Tag – Stand 2022) am Straßenende.

Ausgangspunkt:

Wanderparkplatz Kühnhof (1580 m), oberhalb von Latzfons im Eisacktal bei Klausen

Route:

Man folgt dem komfortablen Wanderweg (Nr.1) zur Klausener Hütte (1923 m). Der Weg ist nie anstrengend und auch für kleinere Kinder zu bewältigen. 1 Stunde. Herrliche Rast- und Einkehrmöglichkeit.

Nun wird es etwas anstrengender: der Weg (Nr.17) steilt auf bis man bei den Rungger Hütten (ca. 2020m) ankommt. Nun geht es wieder flach weiter bis der Weg in einer Linkskurve den Planken Bach überquert. Jetzt wieder zunehmend steil hinauf zum schon von weitem sichtbaren Kircherl, dem Latzfonser Kreuz mit seiner bewirtschafteten Schutzhütte (2311m). Ein Traumhafter Aussichtsplatz!

Abstieg:

Abstieg wie Aufstieg.

Alternative:

Wer zusätzlich noch einen echten Gipfel machen möchte, kann entweder auf die [Kassianspitze](#) oder die [Lorenzispitze](#) steigen.

Charakter:

Leichte Familienwanderung mit traumhaften Ausblicken auf die Dolomiten: Geisler, Sella- und Langkofelmassiv liegen da wie auf dem Präsentierteller. Und das Kircherl mit seinem berühmten Kreuz ist auch eine Besichtigung wert. Die Tour ist in Südtirol ein beliebter Wallfahrerweg.

Gehezeit:

Aufstieg: 2,5 Stunden; Abstieg: 2 Stunden.

Tourdaten:

700 Höhenmeter

Jahreszeit:

Mitte Juni bis zum Wintereinbruch.

Stützpunkt:

1. Klausener Hütte (1923 m) AV-Hütte, Telefon 0039/0472/545194.
2. Schutzhütte Latzfonser Kreuz (2311 m), Telefon 0039/0472/545017.

Karte:

Tabacco Wanderkarte „Brixen / Villnösstal“, Blatt 30, 1:25 000.

Autor:

Bernhard Ziegler

